

Checkliste für Fachkräfte aus der EU, Schweiz, Liechtenstein, Norwegen und Island

Wie bereite ich mich auf die Einreise nach Deutschland vor?

1. Jobsuche

- ✓ Schauen Sie in der [Jobbörse](#) von „Make it in Germany“ oder bei anderen Jobbörsen nach passenden Jobangeboten.
- ✓ Viele Unternehmen veröffentlichen selbst **Jobangebote im Internet**. Falls keine Stellen ausgeschrieben sind, können Sie sich auch initiativ bewerben.
- ✓ Bereiten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen vor:
 - Lebenslauf / CV
 - Anschreiben
 - Zeugnisse / Referenzen
- ✓ Achten Sie darauf, dass bei reglementierten Berufen eine [Berufsausübungserlaubnis](#) notwendig ist.



Beachten Sie, dass Sie gegebenenfalls ausreichende Deutschkenntnisse nachweisen müssen.

2. Das Visum

- ✓ Bürgerinnen und Bürger der **EU, der Schweiz, Liechtensteins, Norwegens und Islands** brauchen für die Einreise nach Deutschland nur einen gültigen **Reisepass** oder **Personalausweis**.



Für die Beschäftigung in Deutschland benötigen Sie auch keine Arbeitserlaubnis.

3. Einreise / Ankunft

- ✓ Sie benötigen eine gültige [Krankenversicherung](#) bereits ab dem ersten Tag der Einreise. Informieren Sie sich, ob Ihre bestehende Krankversicherung die deutschen Krankenversicherungsleistungen abdeckt.
- ✓ Nehmen Sie etwas Bargeld mit, um die ersten Einkäufe zu erledigen.

Unterkunft in der Anfangszeit

- ✓ Eine Übernachtung in einem Hotel / in einer Pension / in einer Jugendherberge ist möglich.
- ✓ Suchen Sie eine möblierte Wohnung zur Untermiete.

Wohnungssuche

- ✓ Keine feste Bleibe gefunden? Über Online-Portale in Wohngemeinschaften von Deutschen unterkommen.
- ✓ Lassen Sie sich bei der Wohnungssuche vom [Welcome Center](#) in Ihrer Region unterstützen.
- ✓ Schauen Sie sich die Wohnungsangebote in den Serviceteilen der Zeitungen sowie auf Immobilien-Plattformen im Internet an. Mehr Informationen zur [Wohnungssuche](#) finden Sie auf „Make it in Germany“.

4. Anmeldung des Wohnsitzes / Aufenthaltserlaubnis beantragen

- ✓ In Deutschland besteht „**Meldepflicht**“. Sie müssen sich innerhalb von **zwei Wochen** beim Einwohnermeldeamt bzw. beim Bürgeramt anmelden.
- ✓ Buchen Sie frühzeitig einen Termin beim Bürgeramt.
- ✓ Bereiten Sie die erforderlichen Unterlagen, die beim Einwohnermeldeamt vorgelegt werden müssen, vor. Diese sind im Regelfall:
 - Ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
 - gültiger Reisepass oder Personalausweis
 - Mietvertrag bzw. Bescheinigung des Wohnungsgebers



Bitte beachten Sie, dass eine Hoteladresse nicht überall als Meldeadresse akzeptiert wird!

5. Einleben

- ✓ Neue Freunde finden Sie in (Sport-) Vereinen oder bei öffentlichen Veranstaltungen.
- ✓ [Integrationskurse](#) bieten Ihnen die Möglichkeit, Menschen kennen zu lernen, die wie Sie vor kurzem nach Deutschland gekommen sind.
- ✓ Bereits vor der Einreise nach Deutschland können Sie Deutsch lernen! Das Goethe-Institut bietet weltweit Deutsch-Kurse und Prüfungen zum Nachweis von Deutschkenntnissen an. Die [Weltkarte auf Make it in Germany](#) zeigt Ihnen, wo Sie ein Goethe-Institut finden können.



Tipp: Die Mitarbeiter/innen der Migrationsberatung helfen Ihnen, sich in Deutschland zurecht zu finden.

Anlage: Wichtige Unterlagen auf einen Blick

Die folgenden Unterlagen benötigen Sie möglicherweise zur Vorlage in Deutschland. Es ist ratsam, beglaubigte Kopien oder Originale der Dokumente (ggfs. inklusive beglaubigter Übersetzung) mitzubringen:

- **Gültiger Reisepass bzw. Personalausweis**
- **Kreditkarte / EC-Karte**
- **Geburtsurkunde**
- **Ggf. Heiratsurkunde (notwendig für die Anmeldung beim Bürgeramt, auch notwendig für die Aufenthaltserlaubnis des Ehepartners / der Ehepartnerin)**
- **Hochschulabschluss (im Original, notwendig bei Abschluss eines Arbeitsvertrags) oder sonstiger Qualifikationsnachweis**
- **Nachweis über die Finanzierung des Aufenthalts (z.B. Gehaltsnachweis)**
- **Krankenversicherungsnachweis (inklusive einer Auflistung über die monatlichen Beiträge, die Sie für Ihre Krankenversicherung zahlen)**